



Fachcurriculum

Grundschule

Deutsch

Übersicht zum Fachcurriculum Deutsch in der Grundschule

Kompetenzbereich	Jahrgang	Thema	Seitenzahl	
I Sprechen und Zuhören	1	Genaueres Sprechen und Zuhören üben	S. 1-2	
	2	Gespräche führen können	S. 3-4	
	3-4	Detektivaufgaben lösen	S. 5	
	3-4	Erzählwerkstatt	S. 6	
	3-4	Hörtexten Informationen entnehmen	S. 7	
	3-4	Kurzvortrag zu einem selbstgewählten Thema	S. 8	
	3-4	Präsentation eines Kinderbuchs	S. 9	
	3-4	Einen fiktiven Text zusammenfassen	S. 10	
	II Schreiben	1	Schriftliche Laut-Buchstabenzuordnung	S. 11
		2	Formgetreu schreiben üben	S. 12-13
2-4		Texte planen und verfassen	S. 14	
3		Postkarten schreiben	S. 15	
3-4		Bildergeschichte als Schreibvorlage	S. 16	
3-4		Ein Suchplakat erstellen	S. 17	
3-4		Eine kreative Impuls-Geschichte entwickeln	S. 18	
3-4		Eine Geschichte am Roten Faden erstellen	S. 19	
3-4		Einen Unfallbericht formulieren	S. 20	
III Lesen	1	Handelnd mit Texten auseinandersetzen	S. 21	
	1-4	Leseo (Digitale Leseförderung)	S. 22	
	2	Sach- und Gebrauchstexte kennenlernen, Leseorte der Schule erkunden	S. 23	
	2-4	Buchvorstellung	S. 24	
	2-4	Eine Lektüre lesen	S. 25	
	3-4	Rund ums Buch	S. 26	
	4	Sachtexte erschließen	S. 27	
	IV Sprache	2	Rechtschreibtraining mit Autorenrunde	S. 28-29
2-4		Rechtschreibgespräche führen	S. 30	
3		Rechtschreibung mit Grundwortschatz	S. 31	
3		Wortarten erkennen und beherrschen	S. 32-34	
3-4		Adjektive kennenlernen	S. 35	
4		Die vier Fälle des Nomens bestimmen	S. 36	
4		Die wörtliche Rede untersuchen	S. 37	
4		Die Zeitformen des Verbs bestimmen	S. 38	
4		Redewendungen verstehen und erklären	S. 39	
4		Satzglieder untersuchen	S. 40	
4		Wortarten an Wortbausteinen erkennen	S. 41	

Schulinternes Fachcurriculum Deutsch – Primarbereich
 Jahrgangsstufe 1
 Kompetenzbereich: Sprechen und Zuhören

Kompetenzen	Inhalte	Aufgaben Methoden	Differenzierung	Leistungsindikatoren / Überprüfung
-spricht verständlich	-durchgängige Sprachbildung	-Erzählkreise vom Wochenende -Bilder malen und dazu berichten -Gedicht „Der Hase mit der roten Nase und dem blauen Ohr“ vor Ostern -Wort des Tages („Wie viele Silben hat das Wort?“, „Wie viele Vokale hat das Wort und welche sind es?“, „Warum wird das Wort groß/klein geschrieben?“	-Bei der Wortwahl unterstützen -nicht alle Strophen lernen	-Gedicht vor der Klasse vortragen lassen
-hört bei Gesprächen zu, fragt nach	-Aufgabenstellungen erklären	-S. erklärt Aufgabenstellung oder wiederholt sie	-Vorübungen an der Tafel / OHP/ Doku-Cam Gesprächsanlässe / Plenumsphasen im Lola Heft	
-beschreibt Sachverhalte		-Bildmaterial erklären	-Wörter deutlich vorsprechen	
-hört Laute differenziert	-Hörübungen zur Lautdifferenzierung	-Heraushören des Anfangs,- Mittel oder Endlautes,		

	<ul style="list-style-type: none">-phonologische Bewusstheit-Unterscheidung von langen und kurzen Vokalen-Reime-Minimalpaare	<ul style="list-style-type: none">-Pictogramme den jeweiligen Vokalen zuordnen-Reime bilden / verbinden-Wörter „verzaubern“		
--	---	---	--	--

Kompetenzen	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
<p>Gespräche führen - sich an Gesprächen beteiligen und eigene Anliegen vortragen - sich an vereinbarte Gesprächsregeln halten</p> <p>zu anderen sprechen - an der gesprochenen Standardsprache orientiert und artikuliert sprechen - funktionsangemessen sprechen: beschreibend erzählen, Zusammenhänge erklären</p>	<p>- Gesprächsregeln gemeinsam erstellen</p> <p>- Erzählen zu Bildern (auch Kunstwerke), zu Bilderbüchern ohne geschriebene Textteile</p> <p>-Gesprächszeiten ritualisieren</p>	<p>Regeln visualisieren</p> <p>- Erzählkreis: Erlebnisse, Gefühle, aktuelle und jahreszeitliche Themen aufgreifen und als Gesprächsanlass nutzen, sich daraus ergebende Schreibideen umsetzen (Schreibprodukte lesen, vorlesen, besprechen)</p> <p>- Erzählstein - Meldekettchen beachten</p> <p>-Visualisierung von Kriterien für das Erzählen (Einleitung – Wer? Wo? Was?)</p>	<p>Begrüßungsritual</p> <p>deutliches, verständliches Sprechen fördern</p> <p>freie oder vorgegebene Thematik der Erzählung</p> <p>Begrenzung auf einen Teil des Erlebnisses, z.B. erzähle 1 Sache über die du dich gefreut/geärgert hast.</p> <p>Wortschatzhilfen (im Klassenraum visualisiert)</p> <p>Kooperatives Erzählen Einzelnes Erzählen</p>	<p><u>Leistungsüberprüfung</u></p> <p><u>Indikatoren</u> Ist der Handlungsstrang nachvollziehbar?</p> <p>Verständlichkeit -sprachlich -inhaltlich</p> <p>Spiele zum genauen Hinhören (z.B. Geschichte vorlesen, bei einem bestimmten Wort machen die Schüler eine vereinbarte Bewegung)</p>

<ul style="list-style-type: none"> - Beiträgen zuhören und angemessen (nach-)fragen - Anliegen, Bedürfnisse und Befindlichkeiten in angemessener Form zum Ausdruck bringen - Sprechbeiträge situationsangemessen planen <p>verstehend zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsanweisungen und Fragen verstehen - Verstehen und Nicht-Verstehen zum Ausdruck bringen <p>* Grundlegende sprachliche Strukturen wahrnehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Laute differenziert hören und wahrnehmen 	<p>Konflikte mit anderen diskutieren und klären</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich in eine Rolle hineinversetzen und sie gestalten - Situationen in verschiedenen Spielformen szenisch entfalten Feedbackkultur einführen und pflegen <p><i>- Besonderheiten im lautlichen Bereich wahrnehmen</i></p> <p><i>- Umlaute erkennen</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - Assoziieren zu Bildern - Bilder in richtige Reihenfolge bringen - Nacherzählung einer Geschichte - Geschichte beenden - Über Lernerfahrungen sprechen <p>- szenisches Spiel</p> <p>- Gedichtvortrag</p> <p>- Dialogisches Lesen</p> <p><i>Klassenwortschatz entwickeln</i></p>	<p>Übung in Kleingruppen, z.B. erzähle deinem Nachbarn, was du in den Ferien gemacht hast. Partner trägt es der großen Runde vor.</p> <p>Impulse für eine konstruktive Rückmeldung</p> <p><i>Lernplakat</i></p> <p><i>Wörterheft mit individuellen Lernwörtern</i></p> <p><i>Wortschatzlisten, individueller oder themenorientierter Wortschatz</i></p>	<p>Vorlesen (Lehrer und Schüler zeigen parallel auf Bilder/suchen Bilder raus)</p> <p>Lernerfolgskontrollen mit Ankreuzen (Was kam in der Geschichte vor? Kreuze an!)</p>
<p>Materialfundstellen/ Medien/ außerschulische Lernorte etc.:</p>				

* Gilt als integrierter Kompetenzbereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Kompetenzbereich I Sprechen und Zuhören - Detektivaufgaben lösen

Schulinternes Fachcurriculum Deutsch

Jahrgangsstufe: 3 - 4

Zeitraum: 1 - 2 Wochen oder integrativ/wiederkehrend

Thema: Zuhören - Einen Kriminalfall lösen

Kompetenzbereich: Sprechen und Zuhören

Integrierter Kompetenzbereich: Schreiben (Notizen anfertigen)

Integrierter Medienkompetenzerwerb: -

Kompetenzen:	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
<p>Gespräche führen</p> <ul style="list-style-type: none"> • sich an Gesprächen beteiligen <p>zu anderen sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • an der gesprochenen Standardsprache orientiert & artikuliert sprechen • Wirkung der Redeweise kennen und beachten • funktionsangemessen sprechen: argumentieren • Sprechbeiträge und Gespräche situationsangemessen planen <p>verstehend zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> • Inhalte zuhörend verstehen • gezielt nachfragen • Verstehen und Nicht-Verstehen zum Ausdruck bringen 	<p>Einen Kriminalfall anhören, den Täter finden und die eigene Entscheidung begründen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Leitfragen stellen • Notizen anfertigen • auf Argumente reagieren: begründen, bestätigen, widersprechen • Ergebnis präsentieren 	<p>Als Hilfe: Tipps/Hinweise geben Hörtext wiederholt anhören Austausch in PA</p>	<p><u>Leistungsüberprüfung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • schriftlich begründen, wer der Täter ist • mündlich begründen, wer der Täter ist <p><u>Indikatoren</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Begründung nachvollziehbar? • sprachlich angemessen? • sprachlich verständlich?

Material: Deutsch differenziert 1 -2015. Zuhören und Sprechen. Detektivaufgaben.

Kompetenzbereich I Sprechen und Zuhören - Zu Bildern und Gegenständen Geschichten erzählen

Schulinternes Fachcurriculum Deutsch

Jahrgangsstufe: 3/4

Zeitraum: 2 -3 Wochen oder integrativ als Stundeneinstieg

Thema: Wir erzählen uns gegenseitig Geschichten

Kompetenzbereich: Sprechen und Zuhören

Integrierter Kompetenzbereich: Schreiben, Lesen - mit Texten und anderen Medien umgehen

Integrierter Medienkompetenzerwerb: digitale Dokumentation (z.B. mit Easyspeak-Mikrofonen)

Kompetenzen:	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
<p>zu anderen sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • an der gesprochenen Standardsprache orientiert & artikuliert sprechen • Wirkung der Redeweise kennen und beachten • funktionsangemessen sprechen: erzählen • Sprechbeiträge und Gespräche situationsangemessen planen <p>verstehend zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> • Inhalte zuhörend verstehen • gezielt nachfragen • Verstehen und Nicht-Verstehen zum Ausdruck bringen <p>szenisch spielen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Perspektiven einnehmen • sich in eine Rolle hineinversetzen und gestalten • Situationen in verschiedenen Spielformen szenisch entfalten <p>über Lernen sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lernergebnisse präsentieren 	<p>Erzählen zu Bildern und Gegenständen</p>	<p>Methoden: Roter Faden</p> <p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erzählregeln entwickeln • Geschichten erarbeiten (PA -GA) und anderen Kleingruppen vorstellen • an Kriterien orientierte Rückmeldung geben • Geschichte überarbeiten • Geschichte erzählen/ präsentieren • verschiedene Formen der Rückmeldung geben 	<p>Anregungen zu: Figuren Bildern Gegenständen Handlungen</p> <p>Als Hilfe: Schlüsselwörter Formulierungshilfen Bild-/Wortkarten</p>	<p><u>Leistungsüberprüfung</u> Eine Geschichte zu einem Gegenstand/Bild erzählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beurteilung von Geschichten mithilfe eines Beobachtungsbogens • Geschichte evtl. mit Mikrofonen aufnehmen <p><u>Indikatoren</u> Bezug zu Bildern und Gegenständen? Handlung: Aufbau/Ideen? Textkohärenz Richtige Perspektive eingehalten?</p>

Kompetenzbereich I Sprechen und Zuhören - Hörtexten Informationen entnehmen

Schulinternes Fachcurriculum Deutsch

Jahrgangsstufe: 3 - 4

Zeitraum: 2 - 3 Wochen oder integrativ/wiederkehrend

Thema: Inhalte zuhörend verstehen

Kompetenzbereich: Sprechen und Zuhören

Integrierter Kompetenzbereich: Lesen - mit Texten und Medien umgehen, Schreiben

Integrierter Medienkompetenzerwerb: -

Kompetenzen:	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
<p>verstehend zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> • Inhalte zuhörend verstehen • gezielt nachfragen • Verstehen und Nicht-Verstehen zum Ausdruck bringen <p>über Lesefähigkeiten verfügen</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwicklungsgemäße Texte (Fragen) sinnverstehend lesen <p>über Schreibfertigkeiten verfügen</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine gut lesbare Handschrift • flüssige Handschrift <p>richtig schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • geübte, rechtschreibwichtige Wörter normgerecht schreiben 	<p>Fragen beantworten zu aktuellen (Hör-)Texten von bekannten Kinderbuchautoren (aus: Lesen differenziert 3/4)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Informationsentnahme und -verarbeitung • Leitfragen stellen • Aktivierung von Vorwissen 	<p>der Texte: durch unterschiedliche Schwierigkeit und Länge</p> <p>der Aufgaben: mit Symbolen gekennzeichnet nach den drei Anforderungsbereichen der Bildungsstandards</p> <p>spezielle Fördertexte für schwächere Schüler</p>	<p><u>Leistungsüberprüfung:</u> Verständnisüberprüfung in schriftlicher Form mit Aufgaben auf verschiedenen Anforderungsbereichen:</p> <p>I Wiedergeben</p> <p>II Zusammenhänge herstellen</p> <p>III Reflektieren und beurteilen</p>

Material: Lesen differenziert 3/4. Vier Hörgeschichten zur Schulung des Hörverstehens. Finken Verlag.

Kurzvortrag zu einem selbstgewählten Thema				
Schulinternes Fachcurriculum: Deutsch				
Jahrgangsstufe: 3/4 Zeitraum: über einen längeren Zeitraum, jeweils in Einzelstunden oder zu Stundenbeginn Thema: Uns gegenseitig zum Forschen und Lesen motivieren: Interessengesteuerte Themen präsentieren Kompetenzbereich: Sprechen und Zuhören Integrierter Kompetenzbereich: Lesen – mit Texten und anderen Medien umgehen (Informationen präsentieren), Schreiben (Stichwortzettel/Karteikarten, Plakatanfertigung) Integrierter Medienkompetenzerwerb: medial gestützte Präsentation, Digitalisierung des Vortrags (Wirkungen überprüfen, Überarbeitung)				
Kompetenzen	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
Zu anderen sprechen · an der gesprochenen Standardsprache orientiert und artikuliert sprechen · Wirkungen der Redeweise kennen und beachten · funktionsangemessen sprechen: erzählen, informieren, argumentieren, appellieren · Sprechbeiträge und Gespräche situationsangemessen planen	Vorstellung altersgemäßer Themen, ggf. verschiedene Teilaspekte eines Themas · mündlich · medial unterstützt (Bilder, Plakate, Filmausschnitte etc.)	Vorgehen in Arbeitsschritten <u>Thema auswählen</u> 1. Recherche zum Thema in Klasse/Bücherei/Internet 2. Anfertigen einer Gliederung, Auswahl der Inhalte 3. Anfertigen von Stichpunkten, Üben des Vortragens in Kleingruppen mit Feedback 4. mediale Unterstützung der Präsentation auswählen und gestalten 5. Vorstellen des Themas in vorgegebenem Zeitrahmen 6. Praktizieren verschiedener Formen der Rückmeldung mit einem Rückmeldebogen	· freie Wahl der Themen oder Zuteilung durch die Lehrkraft, je nach Umfang, Anspruchsniveau und Hilfsbedarf · Beratung · Hilfestellungen über Wortschatzhilfen · Anleitungen zum Vortrag · Anleitung zur medial gestützten Präsentation des Themas Übung in Kleingruppen vor der Präsentation	<u>Leistungsüberprüfung</u> · Präsentation mündlich mit vorgefertigten Stichpunkten medial unterstützt ... <u>Indikatoren</u> Feedback-Bogen zur Präsentation: adressatengerecht? zusammenhängend? interessant? auf Wesentliches beschränkt? Bewertung des Stichpunktzettels Reihenfolge? geordnet? funktional? Bewertung der Einführung in das Thema Konnte man gut folgen? Interesse geweckt? Kern erfasst?

Präsentation eines Kinderbuchs				
Schulinternes Fachcurriculum: Deutsch				
Jahrgangsstufe: 3/4				
Zeitraum: über einen längeren Zeitraum, jeweils in Einzelstunden oder zu Stundenbeginn				
Thema: Uns gegenseitig zum Lesen motivieren: Vorstellen von Kinderbüchern				
Kompetenzbereich: Sprechen und Zuhören				
Integrierter Kompetenzbereich: Lesen – mit Texten und Medien umgehen (Texte präsentieren), Schreiben (Stichwortzettel/Karteikarten)				
Integrierter Medienkompetenzerwerb: medial gestützte Präsentation der Kinderbuchvorstellung, Digitalisierung des Vortrags (Wirkungen überprüfen, Überarbeitung)				
Kompetenzen	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
Zu anderen sprechen · an der gesprochenen Standardsprache orientiert und artikuliert sprechen · Wirkungen der Redeweise kennen und beachten · funktionsangemessen sprechen: erzählen, informieren, argumentieren, appellieren · Sprechbeiträge und Gespräche situationsangemessen planen	Vorstellung altersgemäßer Kinderbücher, ggf. verschiedene Bücher zu einem Thema · mündlich · medial unterstützt (Bilder, Plakate, Filmausschnitte etc.)	Vorgehen in Arbeitsschritten <u>Kinderbücher auswählen</u> 1. Lektüre des Kinderbuches mit verabredetem Markierungsverfahren (z. B. Hauptpersonen, Handlungsschritte) 2. Anfertigen einer Übersicht zur Einführung (Muster erarbeiten/vorgeben) 3. Aussuchen einer Textstelle zum Vortrag, Üben des Vorlesens in Kleingruppen mit Feedback 4. mediale Unterstützung der Präsentation auswählen und gestalten 5. Vorstellen des Kinderbuches in vorgegebenem Zeitrahmen 6. Praktizieren verschiedener Formen der Rückmeldung mit einem Rückmeldebogen	· freie Wahl von Büchern, je nach Umfang und Anspruchsniveau des Buches · Beratung · Hilfestellungen über Wortschatzhilfen · Muster-Fragebogen zum Buch · Vorgeben einer Textstelle · Anleitungen zum Vorlesen · Anleitung zur medial gestützten Präsentation des Buches Übung in Kleingruppen vor der Präsentation	<u>Leistungsüberprüfung</u> · Buchvorstellung mündlich mit Karteikarten, medial unterstützt <u>Indikatoren:</u> Feedback-Bogen zur Buchvorstellung: adressatengerecht? zusammenhängend? interessant? auf Wesentliches beschränkt? Bewertung des Stichpunktzettels Reihenfolge? geordnet? funktional? Bewertung der Einführung in das Buch Konnte man gut folgen? Macht sie Lust aufs Lesen? Kern erfasst?

Erzählen – einen fiktiven Text zusammenfassen				
Schulinternes Fachcurriculum Deutsch				
Jahrgangsstufe: 3-4				
Zeitraum: 2 Wochen				
Thema: einen fiktiven Text zusammenfassen				
Kompetenzbereich: Sprechen und Zuhören				
Integrierter Kompetenzbereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen (sprachliche Verständlichkeit), Lesen				
Integrierter Medienkompetenzerwerb: Erzählungen mittels digitaler Medien dokumentieren				
Kompetenzen	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
<p>Gespräche führen</p> <ul style="list-style-type: none"> · sich an Gesprächen beteiligen · Gesprächsregeln einhalten <p>zu anderen sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> · an der gesprochenen Standardsprache orientiert und artikuliert sprechen · funktionsangemessen sprechen: beschreibend erzählen · Sprechbeiträge situationsangemessen planen · wichtige und unwichtige Informationen unterscheiden <p>verstehend zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> · Inhalte zuhörend verstehen · Verstehen und Nicht-Verstehen zum Ausdruck bringen 	<ul style="list-style-type: none"> · Texte ganzheitlich verstehen · Inhalte fokussiert reduzieren und strukturiert wiedergeben 	<ul style="list-style-type: none"> · Aufbau der Zusammenfassung anhand der W-Fragen (Wer?Wo?Was?Wann?Warum?) · Vorgegebene Satzanfänge nutzen und Überleitungen angemessen und logisch gestalten <p>Visualisierung von Kriterien für das Erzählen</p> <p>Monologisches/Kooperatives Erzählen</p>	<p>Klärung der Figurenkonstellation der Situation der Handlung</p> <p>Material: Bildertexte/ Geschichten mit reduziertem Textanteil (Comic)</p> <p>Medial: direkter Vortrag vor der Gruppe oder Audio-/Videoaufnahme</p> <p>Sozialform: Kooperatives Erzählen Einzelnes Erzählen</p> <p>Leistungserwartung: Wiedergabe reduzierter,essentieller Inhalte</p>	<p><u>Leistungsüberprüfung</u> anhand von ausgewählten Texten mit angefertigter Zielerwartung und anschließendem inhaltlichem Abgleich</p> <p><u>Indikatoren</u></p> <p>Handlungsstrang nachvollziehbar? Einleitung vorhanden? Leitfragen beantwortet: Wer? Wo? Was?</p> <p>Verständlichkeit sprachlich? inhaltlich?</p> <p>beschreibende einzelne Sätze? zusammenhängender Text?</p>
<p>Material: einzelne Kapitel oder Gesamtheit der momentan bestehen Lektüren wie z.B.: Sams Wal, der kleine Drache Kokosnuss, Spaß im Zirkus Tamtini, Gregs Tagebuch, Lotta Leben; zusätzlich kurze Texte und Geschichten aus Einsterns Schwester Themenheft „Lesen“</p>				

Schulinternes Fachcurriculum Deutsch – Primarbereich
 Jahrgangsstufe 1
 Kompetenzbereich: Schreiben

Kompetenzen	Inhalte	Aufgaben Methoden	Differenzierung	Leistungsindikatoren / Überprüfung
<p>-erkennt Silben</p> <p>-Laute erlauschen und den richtigen Buchstaben dazu schreiben können (Schreibrichtung!)</p> <p>-ordnet Lauten passende Buchstaben zu / Bildwörter verschriften / passende Sätze zuordnen Zu Bildern schreiben</p> <p>-schreibt kurze Wörter / Texte richtig ab</p> <p>-erkennt schwierige Stellen beim richtigen Schreiben</p> <p>Schreibt eigene Sätze/Texte</p>	<p>-Buchstaben auf DIN A 3 Bögen groß schreiben, kneten, in Sand schreiben, Bst. nachspuren..... Lernen, in der Lineatur zu schreiben</p> <p>-Arbeit mit der Anlaut-Tabelle</p> <p>-Lola-Texte abschreiben</p> <p>Wörter in Silben zerlegen und überprüfen ob in jeder Silbe ein Vokal ist, Auslautverhärtung erkennen, Ableiten</p> <p>-schreiben zu Bildkarten, Schreibenanlässen Sätze/Texte (individuelles Schreiben)</p>	<p>-Silbenbögen erst unter Pictogramme dann unter Wörter malen</p> <p>-Einführung von Buchstaben mit verschiedenen Materialien / Geschichten - Bst. nachspuren, schreiben</p> <p>-Buchstaben zu Pictogrammen / Bildern schreiben</p> <p>„Könige“ kennzeichnen, Doppelkonsonanten heraushören</p> <p>Wörter verlängern</p>	<p>-Wörter klatschen / klopfen</p> <p>Bst. vorschreiben</p> <p>-vereinzelte Buchstaben eines Wortes vorgeben</p> <p>-Wörter vorgeben</p>	<p>-regelmäßige Bst. bzw. Wortdiktate</p> <p>-Lernzielkontrollen „Das kann ich 1“</p>

Klasse 2

Schulinternes Fachcurriculum Deutsch

Kompetenzbereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Bereich: Schreiben

Kompetenzen	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
Über Schreibfertigkeiten verfügen - formgetreu schreiben (Druck- und Schreibschrift)	- (altersgemäße) normgerechte Druck- und Schreibschrift (Schreibrichtung der Buchstaben beachten, schwierige Buchstabenverbindungen bei der Schulausgangsschrift üben, ...)	Buchstaben/Schreibschrift visualisieren (Buchstaben-Laut-Schaubilder, Schreibschriftplakate/-karten) Übungen zum - Nachspuren - Abschreiben - selbstständig schreiben - Übertragen von Druckschrift in Schreibschrift	Differenzierung ergibt sich durch die vorhandenen Druck- und Schreibschriftlehrgänge, die in Umfang und Schwierigkeit differenzieren. Schreibschrift ggf. vereinfachen (alternatives kleines t, Großbuchstaben, ...) ➤ nur bei großen motorischen Schwierigkeiten!	- Schülerarbeiten (Lehrgänge, Schreibhefte) - Lernerfolgskontrollen - Schönschreibwettbewerb/Schmuckblätter
richtig schreiben* - Rechtschreibhilfen verwenden - Texte auf orthografische Richtigkeit überprüfen und korrigieren	Buchstaben die richtigen Laute zuordnen, Silben erkennen, häufig vorkommende Wörter richtig schreiben, Wörter / einfache Sätze zu Bildern schreiben, eigene Ideen/ Gedanken aufschreiben Schwierige Stellen beim richtigen Schreiben erkennen und Rechtschreibbewusstsein anbahnen, Rechtschreibung von Wörtern erklären können Wörter im Wörterbuch nachschlagen	Lernwörter üben (z.B. Wortdiktate mit/ohne Handzeichen, „Wörterklinik“, Wortfeld-Sammlungen, ...) Regelwissen anwenden (z.B. in jeder Silbe muss ein Vokal (<i>König</i>) sein, Namenwörter schreibt man groß, ...)	Rechtschreibstrategien visualisieren (Wörter deutlich sprechen, verlängern, verwandte Wörter finden, ...) Grundwortschatz bei Bedarf erweitern	- Wortdiktate - Lernerfolgskontrollen - Quick-Check
		Wörter nach dem Alphabet sortieren	Wörterliste statt Wörterbuch benutzen	

<p>Texte verfassen:</p> <p>Texte planen - sprachliche Ideen sammeln (Wörter) - Schreibabsicht/-situation / Verwendungszusammenhang klären - eigene Ideen für Schreiben von Texten entwickeln</p> <p>Texte schreiben - funktionsgerecht schreiben (sachliche Informationen, Erfundenes, Erlebtes, ...)</p> <p>Texte überarbeiten - Texte auf Verständlichkeit überprüfen - Texte auf sprachliche Richtigkeit hin optimieren - Texte auf Schreibrichtigkeit kontrollieren / überarbeiten</p> <p>* Grundlegende sprachliche Strukturen wahrnehmen - Laute differenziert hören und wahrnehmen</p>	<p>Einen kurzen Text (in Druck- oder Schreibschrift) richtig abschreiben</p> <p>Einen kurzen Text selbstständig schreiben (z.B. Schreiben zu Bildern, Beschreiben von Gegenständen/Tieren/..., kleine Rätsel, Postkarten/Briefe, Steckbriefe, Gedichte ...)</p> <p>Eigene Texte mit Hilfen überarbeiten können (mit Partner), Fehler erkennen und verbessern</p> <p>Eigene Texte vorlesen / vorstellen können</p> <p>- <i>Besonderheiten im lautlichen Bereich wahrnehmen</i> - <i>Umlaute erkennen</i></p>	<p>Schreiben vorbereiten: Texte lesen und darüber sprechen</p> <p>Wesentliche Inhalte erarbeiten</p> <p>Illustrationen / Bilder genau betrachten</p> <p>Klassenwortschatz entwickeln</p> <p>Aus Sätzen entstehen Texte (Satzstreifen sortieren, in die richtig Reihenfolge bringen, ...)</p> <p>Paralleltexte schreiben (Vorbildtexte abändern, bzw. anpassen, ...)</p> <p><i>Klassenwortschatz entwickeln</i></p>	<p>Auswahl der Bilder begleiten / vorgeben</p> <p>zu Bildern mündlich erzählen</p> <p>Textbeispiele vorgeben / (fast) freies Schreiben</p> <p>Textanfänge vorgeben</p> <p>Wortmaterial bereithalten oder vorgeben</p> <p>Wörterlisten mit schwierigen Wörtern (im Klassenraum visualisiert)</p> <p>Kooperatives Schreiben, z.B. Partnerdiktate, Schreibspiele (Wörter würfeln und abschreiben, ...)</p> <p>Eigene Texte/Partnertexte gemeinsam überarbeiten / kontrollieren</p> <p>Strategien zur Überarbeitung vorgeben</p> <p><i>Wortschatzlisten, individueller oder themenorientierter Wortschatz</i></p>	<p><u>Leistungsüberprüfung:</u></p> <p>Gespräch zu einem Text / Autorenrunde</p> <p>Beurteilung von Texten:</p> <p>Minitexte: ➤ sprachlich/ inhaltlich angemessen? ➤ adressatengerecht ? (Brief) ➤ sachgerecht?</p> <p>Qualität (inhaltlich/sprachlich)</p> <p>Überarbeitung von Texten / Textteilen: Verbesserungsvorschläge umsetzen</p>
--	--	--	---	--

* Gilt als Integrierter Kompetenzbereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen.

Schulinternes Fachcurriculum Deutsch

Jahrgangsstufe: 2 - 4

Zeitraum: wöchentlich 45 Minuten

Thema: Schreiben eigener Texte

Kompetenzbereich: Schreiben

Integrierter Kompetenzbereich: Lesen, Sprechen und Zuhören, Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Integrierter Medienkompetenzerwerb: Nutzung eines Textverarbeitungsprogramms

Kompetenzen:	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
<p>Schreiben: Texte verfassen Texte schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • verständlich, strukturiert, adressaten- und funktionsgerecht schreiben <p>Texte planen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schreibabsicht, -situation, Adressat bedenken • sprachliche Mittel und Ideen sammeln, z.B. Wörter und Wortfelder <p>Texte überarbeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verständlichkeit • Wirkung • sprachliche Gestaltung • sprachliche Richtigkeit <p>über Schreibfertigkeiten verfügen</p> <ul style="list-style-type: none"> • übersichtlich gestalten • PC zum Schreiben verwenden <p>Schreiben: richtig schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rechtschreibstrategien und Arbeitstechniken nutzen <p>Sprechen und Zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gespräche führen • zu anderen sprechen <p>Sprache und Sprachgebrauch</p> <ul style="list-style-type: none"> • an Wörtern, Sätzen, Texten arbeiten 	<p>eigene Texte schreiben</p> <p>verschiedene Textsorten kennenlernen und nutzen</p> <p>inhaltliche und sprachliche Arbeit am Text (z.B. durch Schreibkonferenzen)</p> <p>sprachliche Operationen (streichen, ergänzen, ersetzen, umstellen)</p> <p>normgerechte Rechtschreibung im "Präsentationstext"</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Schreiben in einem Schreibbuch: spontanes Verfassen im eigenen Schreibbuch, zunehmend geplantes Verfassen im Hinblick auf Adressaten, Wirkung, Funktion • Begutachten von Texten, Tipps geben/bekommen • Überarbeiten von Texten z.B. in Schreibkonferenzen • Ausgestaltung am PC • Vortragen des Textes 	<p>ergibt sich aus der Offenheit beim Schreiben: jeder schreibt auf seinem Niveau</p> <p>individuelle Beratung</p> <p>zusätzliche Schreibanregungen</p> <p>Tipps und Hinweise nach Vortrag des Textes in der Klasse</p>	<p><u>Leistungsüberprüfung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Text aus dem Schreibbuch • Gespräch zum Text • Überarbeitung des Textes <p><u>Bewertung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • anhand von Verbesserungsvorschlägen <p><u>Indikatoren</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • inhaltliche und sprachliche Gestaltung • Gestaltung

Schulinternes Fachcurriculum
 Jahrgangsstufe 3
 Zeitraum: 3 Wochen
 Thema: appellierendes Schreiben: Postkarten schreiben
 Kompetenzbereich: Schreiben
 Integrierter Kompetenzbereich: Sprache (sprachliche Gestaltung der Postkarte), Lesen (fremde Postkarten lesen, eigene Postkarte vorlesen)
 Integrierter Medienkompetenzerwerb: Nutzung eines Textverarbeitungsprogramms zur Erstellung/Überarbeitung der Postkarte

Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung
<p>Richtig schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Postkarte auf orthographische Richtigkeit überprüfen <p>Texte verfassen</p> <p>1. Texte planen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schreibabsicht, Schreibsituation und Adressaten klären <p>2. Texte schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - verständlich, strukturiert und adressatengerecht schreiben - nach Anregungen (fremde Postkarten, Bilder) schreiben 	<p>Bilder aus der Lebenswelt der Schüler (z. B. Fotos aus dem Urlaub) mitbringen lassen</p> <p>Postkarte vom Zoobesuch an den Lehrer schreiben</p> <p>Postkarte aus dem Familienurlaub an die Freunde schreiben</p> <p>Postkarte von der Klassenfahrt an die Eltern schreiben</p>	<p>Vorbereitung</p> <p>Fotos/Bilder von Urlaub, Klassenfahrt, Zoo mitbringen oder malen</p> <p>Aufgaben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Adressaten der Postkarte auswählen (welcher Lehrer, Freund) - Anhand der Fotos/Bilder den Inhalt der Postkarte entwickeln <p>Überarbeitung</p> <p>Inhalt und Rechtschreibung verbessern (siehe „Checkliste“)</p>	<p>Formulierungshilfen zum Schreiben (Lückensätze, Stichwörter)</p> <p>Strukturierungshilfen „Flugplan“</p> <p>Überarbeitungsschwerpunkte vorgeben („Checkliste“)</p>	<p>Leistungsüberprüfung</p> <p>Eine Postkarte an die Eltern von der Klassenfahrt schreiben</p> <p>Indikatoren</p> <p>Wahrung der Briefform</p> <p>Adressatengerecht</p> <p>Passende Sprache</p> <p>Bezug zu den Fotos/Bildern</p>
<p>Materialhinweise: Kapitän Albatros Teil 2 „Urlaubsgrüße“, Mildenerger</p>				

Kompetenzbereich II Schreiben - einen erzählenden Text verfassen (Bildergeschichte)

Schulinternes Fachcurriculum Deutsch

Jahrgangsstufe: 3 - 4

Zeitraum: 3 Wochen

Thema: Erzählendes Schreiben - eine Bildergeschichte erzählen

Kompetenzbereich: Schreiben

Integrierter Kompetenzbereich: Sprechen/Zuhören (mit anderen über Texte/Bilder) sprechen, Sprache und Sprachgebrauch (sprachliche Gestaltung des erzählenden Textes)

Integrierter Medienkompetenzerwerb: Nutzung eines Textverarbeitungsprogramms zur Erstellung/Überarbeitung der Texte

Kompetenzen:	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
<p>Schreiben: richtig schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rechtschreibstrategien und Arbeitstechniken nutzen • Texte auf orthografische Richtigkeit überprüfen <p>Texte planen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schreibabsicht, -situation, Adressat bedenken • sprachliche Mittel und Ideen sammeln, z.B. Wörter und Wortfelder <p>Texte schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • nach Bildern eigene Texte schreiben <p>Texte überarbeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verständlichkeit • sprachliche Gestaltung • sprachliche Richtigkeit • Text für die Veröffentlichung überarbeiten 	<p>Bildergeschichte mit einer Handlung aus der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler</p> <p>Einen erzählenden Text schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Figuren • Handlung • Text-Bild-Beziehung 	<p><u>Schreiben vorbereiten</u> über Bilder sprechen Personen der Handlung beschreiben wesentliche Inhalte erarbeiten Illustrationen genau betrachten</p> <p><u>Geschichte schreiben</u> Textstruktur Figuren Handlung</p> <p><u>Text überarbeiten</u> Anhand einer Checkliste Inhalt und Form überprüfen</p>	<p>zu Bildern mündlich erzählen</p> <p>Satzanfänge vorgeben</p> <p>Wortmaterial bereitstellen</p> <p>Strategien zur Überarbeitung anbieten</p> <p>Kooperatives Schreiben</p>	<p><u>Leistungsüberprüfung</u> einen erzählenden Text zu einer Bildergeschichte verfassen</p> <p><u>Indikatoren</u> Inhalt Aufbau und Gedankenführung Ausdruck Sprachrichtigkeit</p> <p>Figuren und Handlung plausibel? Bezug zu den Bildern?</p>

Material: Kapitän Albatros – Teil 2 Aufsatzerziehung ohne Bruchlandung – 3./4. Schuljahr. Mildenerger Verlag.

Kompetenzbereich II Schreiben - ein Suchplakat erstellen (Förderidee)

Schulinternes Fachcurriculum Deutsch

Jahrgangsstufe: 3 - 4

Zeitraum: 2 Wochen

Thema: Schreiben - ein Suchplakat zu einem entlaufenen Tier erstellen (Förderidee)

Kompetenzbereich: Schreiben

Integrierter Kompetenzbereich: Sprache und Sprachgebrauch

Integrierter Medienkompetenzerwerb: Nutzung eines Textverarbeitungsprogramms zur Erstellung/Überarbeitung des Plakats

Kompetenzen:	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
<p>Schreiben: richtig schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte auf orthografische Richtigkeit überprüfen <p>Texte planen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schreibabsicht, -situation, Adressat bedenken • sprachliche Mittel und Ideen sammeln, z.B. Wörter und Wortfelder <p>Texte schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein Plakat mit Stichwörtern erstellen <p>Texte überarbeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verständlichkeit • sprachliche Gestaltung • sprachliche Richtigkeit • Text für die Veröffentlichung überarbeiten 	<p>Ein Suchplakat für ein entlaufenes Haustier funktions- und adressatengerecht verfassen und gestalten</p>	<p><u>Schreiben vorbereiten</u> über Bild des Tieres sprechen, Bild genau betrachten</p> <p><u>Suchplakat schreiben</u> Treffende Adjektive und Verben finden Struktur einhalten</p> <p><u>Text überarbeiten</u> Anhand einer Checkliste Inhalt und Form überprüfen</p>	<p>zu Bildern mündlich erzählen</p> <p>Satzanfänge und Formulierungshilfen vorgeben</p> <p>Mindmap erstellen</p> <p>Wortmaterial bereitstellen</p> <p>Anzeigen aus dem Internet vergleichen</p> <p>Strategien zur Überarbeitung anbieten</p>	<p><u>Leistungsüberprüfung</u> Ein Suchplakat funktions- und adressatengerecht verfassen und gestalten</p> <p><u>Indikatoren</u> eindeutiges Beschreiben des Tieres? Ort des Entlaufens? Lesbarkeit? Erreichbarkeit des Besitzers?</p>

Erzählen – Eine kreative Impuls-Geschichte entwickeln

Schulinternes Fachcurriculum Deutsch

Jahrgangsstufe: 3- 4

Zeitraum: 3 - 4 Wochen

Thema: Erzählen – Eine kreative Impuls-Geschichte entwickeln

Kompetenzbereich: Sprechen und Zuhören

Integrierter Kompetenzbereich: Schreiben, Sprache und Sprachgebrauch untersuchen (sprachliche Gestaltung)

Integrierter Medienkompetenzerwerb: digitale Dokumentation von Sprechbeiträgen, Handlungssträngen, Ergebnissen, digitales Recherchieren für Impulsgebung

Kompetenzen	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung + Indikatoren
<p>Gespräche führen</p> <ul style="list-style-type: none"> · sich an Gesprächen beteiligen <p>zu anderen sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> · an der gesprochenen Standardsprache orientiert und artikuliert sprechen, · zielführend sprechen: erzählen, flüssig und betont · Sprechbeiträge und Gespräche situationsangemessen planen <p>verstehend zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> · Inhalte zuhörend verstehen · gezielt nachfragen · Verstehen und Nicht-Verstehen zum Ausdruck bringen <p>szenisch spielen</p> <ul style="list-style-type: none"> · Perspektiven einnehmen <p>über Lernen sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> · Lernergebnisse präsentieren 	<p>Entwicklung einer eigenen Geschichte in sturkturierter Form</p> <ul style="list-style-type: none"> · Schlüsselfragen zu <ul style="list-style-type: none"> o Figuren o Ort o Handlung o Beweggründe o Kreative Fortführung 	<ul style="list-style-type: none"> · Ideensammlung zu Schlüsselfragen · gemeinsames Gespräch · auf Gedanken und Wünsche anderer eingehen und diese in die Fortsetzung der Geschichte einbeziehen · Handlungsstrang weiterentwickeln · wesentliche Inhalte erarbeiten · Ergebnisse präsentieren 	<p>Wortmaterial zum Thema</p> <p>Anregungen; Bücherkiste/Büchertisch, Bildkarten, Internetrecherche/ Bildersuche</p> <p>Kooperatives Erzählen</p>	<p><u>Leistungsüberprüfung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> · Einzelvorstellung der eigenen Figur · Gruppenvorstellung der gemeinsam entwickelten Geschichte mit den jeweiligen Figuren · Gestaltung eines eigenen Buches zu den Impulsfragen · Vorlesen einer Geschichte · Bewertung einer Geschichte <p><u>Indikatoren</u></p> <ul style="list-style-type: none"> · Detailbeschreibungen der Figuren · Handlungsideen · Vernetzung von Figuren und Handlung · Textkohärenz · Aufbau · Gestaltung des Buches/Vortrags · Passung von Gestaltung/ Betonung zum Inhalt

Themenvorschläge: Halloween, Im Winter, draußen in meiner Freizeit, gemeinsam einkaufen, Urlaub als Camper, In der Schule, Theaterbesuch, Im Museum, Im Internet

Schulinternes Fachcurriculum Deutsch

Jahrgangsstufe: 3 - 4

Zeitraum: 3 Wochen

Thema: Erzählen - Eine Geschichte am roten Faden entwickeln

Kompetenzbereich: Sprechen und Zuhören

Integrierter Kompetenzbereich: Schreiben, Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Integrierter Medienkompetenzerwerb: digitale Dokumentation von Sprechbeiträgen (z.B. mit Easyspeak-Mikrofonen)

Kompetenzen:	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
<p>Gespräche führen</p> <ul style="list-style-type: none"> • sich an Gesprächen beteiligen <p>zu anderen sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • an der gesprochenen Standardsprache orientiert & artikuliert sprechen • Wirkung der Redeweise kennen und beachten • funktionsangemessen sprechen: erzählen • Sprechbeiträge und Gespräche situationsangemessen planen <p>verstehend zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> • Inhalte zuhörend verstehen • gezielt nachfragen • Verstehen und Nicht-Verstehen zum Ausdruck bringen <p>szenisch spielen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Perspektiven einnehmen <p>über Lernen sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lernergebnisse präsentieren 	<p>Entwicklung einer Geschichte entlang eines roten Fadens</p> <p>Schlüsselfragen zu Figuren, Ort und Handlung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ideensammlung zu Schlüsselfragen • gemeinsames Gespräch • einen Handlungsstrang weiterentwickeln • wesentliche Inhalte erarbeiten • Ergebnisse präsentieren 	<p>Wortmaterial zum Thema</p> <p>Anregungen: Bilder, Bücherkiste</p> <p>Kooperatives Erzählen</p>	<p><u>Leistungsüberprüfung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • eine entwickelte Geschichte vorstellen (allein oder gemeinsam) • Vorlesen/Vorstellen einer eigenen Geschichte • Bewertung einer Geschichte <p><u>Indikatoren</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau • Handlungsideen • Ideen zu den Figuren • Gestaltung des Vortrags • Betonung des Inhalts

Quellen: <https://www.beate-lessmann.de/schreiben/roter-faden.html> und Praxis Deutsch 197 (2006): *Den roten Faden finden. Inhalte von Märchen durch das Erkennen von Handlungsverläufen wiedergeben können.*

Kompetenzbereich II Schreiben - einen Sachtext verfassen (Unfallbericht)

Schulinternes Fachcurriculum Deutsch

Jahrgangsstufe: 3 - 4

Zeitraum: 3 Wochen

Thema: Schreiben zu einem Bild - Sachtext - Unfallbericht

Kompetenzbereich: Schreiben

Integrierter Kompetenzbereich: Sprache und Sprachgebrauch (Sprachliche Gestaltung des Unfallberichts)

Integrierter Medienkompetenzerwerb: Nutzung eines Textverarbeitungsprogramms zur Erstellung/Überarbeitung des Unfallberichts

Kompetenzen:	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
<p>Schreiben: richtig schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rechtschreibstrategien und Arbeitstechniken nutzen <p>Texte planen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schreibabsicht, -situation, Adressat bedenken • sprachliche Mittel und Ideen sammeln, z.B. Wörter und Wortfelder <p>Texte schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • verständlich, strukturiert, adressaten- und funktionsgerecht schreiben <p>Texte überarbeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verständlichkeit • sprachliche Gestaltung • sprachliche Richtigkeit • Text für die Veröffentlichung überarbeiten 	<p>Bild mit eindeutiger Unfallsituation</p> <p>Einen Unfallbericht kriterienorientiert schreiben</p>	<p><u>Aufgaben:</u></p> <p>Klares, sachliches Berichten eines Unfalls, Überschrift, Berücksichtigung von W-Fragen:</p> <p>Wann geschah der Unfall? (Tag, Uhrzeit...)</p> <p>Wo geschah der Unfall? (Ort, Straßename...)</p> <p>Welche Unfallart war es? (Verkehrsunfall, Fahrradunfall...), Präteritum etc.</p> <p><u>Überarbeitung:</u></p> <p>anhand einer Checkliste Inhalt und Form überprüfen</p>	<p>Formulierungs- und Strukturhilfen zum Schreiben</p> <p>Überarbeitungsschwerpunkte vorgeben</p>	<p><u>Leistungsüberprüfung</u></p> <p>Einen Unfallbericht verfassen</p> <p><u>Indikatoren</u></p> <p>Wurden Kriterien eines Berichtes eingehalten (siehe Checkliste)?</p> <p>Sprache und Satzbau passend?</p> <p>Adressatengerecht?</p>

Material: Kapitän Albatros – Teil 1 Aufsatzerziehung ohne Bruchlandung – 3./4. Schuljahr. Mildenerger Verlag.

Schulinternes Fachcurriculum Deutsch – Primarbereich

Jahrgangsstufe 1

Kompetenzbereich: Lesen – mit Medien und Texten umgehen

Kompetenzen	Inhalte	Aufgaben Methoden	Differenzierung	Leistungsindikatoren / Überprüfung
<p>-liest Wörter, einfache Sätze bzw. Texte vor</p> <p>-liest sinnverstehend kurze, einfache Texte, auch Arbeitsanweisungen</p> <p>-gibt einzelne Aussagen eines Textes wieder</p> <p>-setzt sich handelnd mit Texten auseinander</p>	<p>-Verschleifen von Bst. zum Wort, gemeinsames Lesen an der Tafel / mit dem Bst.- Haus....</p> <p>-sinnentnehmendes Lesen</p>	<p>-Silben bilden li,la,lo....</p> <p>-Silben zusammensetzen To-ma-te</p> <p>-Lese-Mal-Aufgaben</p> <p>-Lese geschichten</p> <p>-Fragen beantworten</p> <p>-einen Text besprechen</p> <p>-dazu malen</p>		<p>-LZK</p> <p>-NZL</p>

Digitales Lesen – differenzierte Leseförderung mit Cornelsen				
Schulinternes Fachcurriculum Deutsch Jahrgangsstufe: 1-4				
Zeitraum: über das Schuljahr verteilt				
Thema: Selbstständige Erschließung einer Auswahl an differenzierten Texten				
Kompetenzbereich: Lesen – Mit Texten und anderen Medien umgehen/Sprechen und Zuhören/ Schreiben				
Integrierter Medienkompetenzerwerb: auch Hörtexte nutzen				
Kompetenzen	Inhalte	Methoden/Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
<p>Lesefähigkeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> · altersgemäße Texte lesen · lebendige Vorstellungen beim Lesen/Hören · literarischer Texte entwickeln <p>Leserfahrungen</p> <ul style="list-style-type: none"> · Kinderliteratur kennenlernen: Werke, Figuren, Handlungen intrinsisch motiviert auswählen <p>Texte erschließen</p> <ul style="list-style-type: none"> · Verfahren zur ersten Orientierung nutzen · gezielt einzelne Informationen suchen · Lesestufe anhand eigener Kompetenzeinschätzung auswählen · zentrale Aussagen eines Textes erfassen · eigene Gedanken zu Texten entwickeln, zu Texten Stellung nehmen, Empfehlungen aussprechen · Sensibilität und Verständnis für Gedanken und Gefühle zeigen · Verstehensfragen beantworten und Texte chronologisch wiedergeben <p>Texte präsentieren</p> <ul style="list-style-type: none"> · Texte: Vorlesen vorbereiten 	<p><u>selbstständige Erschließung eines vorgegebenen oder selbst gewählten Textes</u></p> <p>Lesen in drei Phasen: vor dem Lesen, während des Lesens, nach dem Lesen</p> <p>Nutzung wesentlicher Strategien zur Erschließung von Texten</p> <p>Bearbeitung der Aufgaben zu einem selbst gewählten oder vorgegebenen Text</p>	<ul style="list-style-type: none"> · Inhalte zuerst anhand des Covers und des Inhaltsverzeichnisses inkl. der Lesestufe erschließen · Aufgabenformate nach Beendigung eines Textes verstehen und auf das Gelesene anwenden · Austausch mit Mitschülern über Texte und anschließende Empfehlung und Rückmeldung · Schreiben einer Kurzrezension · Diese Figur hätte ich gern als Freund. Figuren sprechen miteinander. So könnte der Text weitergehen. · eine Zeitreise · Brief an Autorin/Autor 	<p>bei der Textauswahl unterstützen, auch kürzere Texte anbieten. eine passende Lesestufe empfehlen</p> <p>Auswahl der Klassenaufgaben</p> <p>Partnerlesen</p>	<p><u>Leistungsüberprüfung</u></p> <p>Texterschließung - Auswertung der bearbeiteten Aufgaben im Lehreraccount</p> <p>zusätzlich: Präsentation des Textes/der Ergebnisse</p> <p>Rolleninterview zu einer Figur des Textes</p> <p><u>Indikatoren</u></p> <p>inhaltlich korrekt? vollständig? umfassend? angemessene Darstellung?</p>

Kompetenzen	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
Über Lesefähigkeiten verfügen	<ul style="list-style-type: none"> - die Bedeutung von Wörtern und kurzen Texten verstehen - Wortgrenzen erkennen und Satzgrenzen erfassen - Lesestrategien erwerben - Vermutungen zur Sinnerwartung äußern - Fragen zum Text stellen - Lesefertigkeiten verfügen 	<ul style="list-style-type: none"> - Lesemalbilder - Fragen zum Text - Umsetzung von Aufgabenstellungen - Lese-Mal-Geschichten - Lesespurgeschichten 	<ul style="list-style-type: none"> - Angebot von differenziertem Lesematerial für Lesezeiten - Lesepaten/Leseeltern - Lesementoren - Antolin/ Cornlesen Leseförderung 	<ul style="list-style-type: none"> -Vorlesen: - freie Textauswahl - geübte und ungeübte Texte vorlesen - Eine Minute lesen nach Leßmann
Über Leseerfahrungen verfügen	<ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Sorten von Sach- und Gebrauchstexten kennen 	<ul style="list-style-type: none"> - Besuch einer Bücherhalle - Regelmäßiges Vorlesen - altersgemäße Kinderliteratur 		
Texte erschließen und präsentieren Materialfundstellen/ Medien/ außerschulische Lernorte etc.:	<ul style="list-style-type: none"> - gezielt einzelne Informationen suchen - Texte genau lesen - Texte mit eigenen Worten wiedergeben - einfache Präsentationsformen kennen und nutzen 	<ul style="list-style-type: none"> -Vorlesegespräche -Lesetagebuch zu einer Ganzschrift - Handlungs- und produktionsorientierte Aufgaben - Aufgaben zum Textverständnis - Bücherpiraten 	<ul style="list-style-type: none"> - zu Texten Verständnisschwierigkeiten klären: - inhaltsbezogen nachfragen ^[1]_[SEP] -Begriffe klären ^[1]_[SEP] - Textstellen unterstreichen 	<ul style="list-style-type: none"> - Gedichte, kurze Dialoge vortragen

Schulinternes Fachcurriculum Deutsch

Jahrgangsstufe: 2 - 4

Zeitraum: 2 - 3 Wochen

Thema: Zu einem Buch arbeiten

Kompetenzbereich: Lesen - Mit Texten und anderen Medien umgehen

Integrierter Kompetenzbereich: Schreiben (im Lesetagebuch), Sprechen und Zuhören (Vorlesen, Bücher vorstellen)

Integrierter Medienkompetenzerwerb: Recherche im Internet

Kompetenzen:	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
<p>Lesefähigkeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> • altersgemäße Texte sinnverstehend lesen • lebendige Vorstellungen entwickeln <p>Leseerfahrungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kinderliteratur kennen: Werke, Autoren, Figuren, Handlungen • sich in einer Bücherei orientieren • eigene Leseerfahrungen beschreiben <p>Texte erschließen</p> <ul style="list-style-type: none"> • orientieren • Texte genau lesen • Texte wiedergeben: zentrale Aussagen erkennen <p>Texte präsentieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte vorlesen 	<p>ein vorgegebenes Buch erlesen und bearbeiten</p> <p>ein Lesetagebuch führen</p> <p>vorstellen</p> <p>Textausschnitt vorlesen</p> <p>beim klasseninternen Schul-Lesewettbewerb mitmachen</p>	<p><u>Buchvorstellung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Buch lesen • Steckbrief • Plakat • Leserolle • Lapbook • Schattentheater • Szenisches Spiel ... <p><u>Textausschnitt vorlesen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • auswählen • Vorlesen vorbereiten • leise lesen • unklare Stellen klären • schwierige Wörter üben • laut vorlesen • Präsentation • Inhalt mit eigenen Worten wiedergeben ... 	<p>Beratung durch Lehrkraft</p> <p>Hörtexte</p> <p>Lesetagebuch</p> <p>Wettbewerb</p>	<p><u>Leistungsüberprüfung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Buchvorstellung • Begründung • Lesetagebuch • Plakat <p><u>Indikatoren</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Struktur der Vorstellung • Begründung nachvollziehbar? • wesentliche Inhalte • Text verstanden?

Eine Lektüre gemeinsam lesen				
Schulinternes Fachcurriculum Deutsch Jahrgangsstufe: 2-4 Zeitraum: 2 bis 4 Wochen Thema: Eine Lektüre in der Klasse lesen Kompetenzbereich: Lesen – mit Texten und anderen Medien umgehen/Sprechen und Zuhören (Texte präsentieren) Integrierte Fächer: Bezug zu einem Thema aus dem Heimat-, Welt- und Sachunterricht Integrierter Medienkompetenzerwerb: Recherche zu Medienablegern im Internet, Nutzung von Powerpoint oder Bildern/Schreibprogrammen des PC/Tablet				
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
Texte erschließen <ul style="list-style-type: none"> · Verfahren zur ersten Orientierung über einen Text nutzen · gezielt einzelne Informationen suchen, Lesetechniken nutzen · Texte genau lesen · Wörter nachschlagen, Text zerlegen, Überschriften finden · zentrale Aussagen eines Textes erfassen · mit anderen über Texte sprechen, über Ausgänge spekulieren Texte präsentieren <ul style="list-style-type: none"> · verschiedene Medien zur Auseinandersetzung nutzen Sprechen und Zuhören <ul style="list-style-type: none"> · zu andern sprechen · über neu Erfahrenes sprechen 	<p>Texte erschließen</p> <p>Präsentation/spielerische Darstellung zur Lektüre planen, erstellen, reflektieren und darbieten</p> <p>zielorientiertes und adressatengerechtes Sprechen:</p> <p>informieren, beschreiben</p> <p>Reflexion von Handlungen der Figuren, Beweggründen</p> <p>kriteriengeleitetes Schreiben einer eigenen Meinung</p>	<p><u>Strategien vor dem Lesen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> · geeignete Strategien auswählen · lesebezogenes Ziel formulieren · Vorwissen aktivieren · Fragen formulieren · Text überfliegen · Während des Lesens: · Text/Textteile leise lesen · Textinhalte wiederholen und überprüfen · Schwierigkeiten klären · Textstellen unterstreichen · Zwischenüberschriften · Visualisierungstechniken · Textinhalte ergänzen/zusammenfassen · Strategieeinsatz überprüfen und anpassen · nach dem Lesen: · Textinhalt wiedergeben und zusammenfassen · Fragen beantworten · Strategieeinsatz beurteilen · geeignete Medien für die Präsentation auswählen 	<p><u>Textauswahl</u></p> <ul style="list-style-type: none"> · Themenbezug · Interessen · Vorwissen · Komplexität · Offenheit/Vorgabein der Themenstellung · Auswahl an Themen und Texten bereitstellen · Gemeinsame Ermittlung des inhaltlichen Kerns des Textes · ConceptMaps oder MindMaps zu Themen und/oder Texten · didaktisierte Texte · Texte und Textstellen markieren · kontinuierliche und diskontinuierliche Texte · Plakate/Lesefächer zu eingeführten Lesestrategien und ihren Funktionen · Leseteams 	<p><u>Leistungsüberprüfung</u></p> <p>Abfrage der zentralen Inhalte im Multiple Choice Verfahren</p> <p>Vortrag zum Inhalt der Lektüre/ einzelner Kapitel/ Aspekte</p> <p>Beantwortung von Nachfragen</p> <p><u>Indikatoren</u></p> <p>Art der Darstellung</p> <p>Struktur</p> <p>Medien</p> <p>Adressatenbezug</p> <p>inhaltliche</p> <p>Korrektheit</p> <p>(Selbst-)</p> <p>Reflexion der Dokumentation:</p> <p>(selbst-)kritisch</p> <p>Konstruktiv</p>

Kompetenzbereich III Lesen - Ein Buch vorstellen				
Schulinternes Fachcurriculum Deutsch				
Jahrgangsstufe: 3 – 4		Zeitraum: 2 - 3 Wochen		Thema: Zu einem Buch arbeiten
Kompetenzbereich: Lesen - Mit Texten und Medien umgehen				
Integrierter Kompetenzbereich: Schreiben (im Lesetagebuch), Sprechen und Zuhören (Vorlesen, Bücher vorstellen)				
Integrierter Medienkompetenzerwerb: Arbeiten mit der Online-Plattform „Antolin“				
Kompetenzen	Inhalte	Methoden/Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
Leseerfahrungen <ul style="list-style-type: none"> sich in einer Bücherei orientieren eigene Leseerfahrungen beschreiben 	Schülerbücherei: Freie Auswahl aus dem Bereich „Kinderbuch8+“;	Selbstständige Auswahl und selbstständiges Erlesen des Buches. <i>Wichtig: Für diese Phase wird ein zeitlicher Vorlauf von ca. 2 Wochen eingeplant.</i>	Freie Auswahl aus dem Bereich „Erstes Lesealter“; Lehrer wählt passendes Buch für den Schüler aus(auch als Differenzierung „nach oben“ möglich = Umfang; Anspruchsniveau)	Ein selbst gewähltes Buch wird inner- und außerhalb des Unterrichts gelesen.
Lesefähigkeiten <ul style="list-style-type: none"> altersgemäße Texte sinnverstehend lesen 	S. sollen ein Lesetagebuch zu ihrem Buch führen Das Lesetagebuch „Lesezeit“ wird bearbeitet	Aus 29 verschiedenen Aufgaben werden mindestens _____ bearbeitet.	Das Lesetagebuch „Lesezeit“ für die Eingangsphase wird bearbeitet	Arbeitsergebnisse
Texte erschließen <ul style="list-style-type: none"> orientieren Texte genau lesen Texte wiedergeben: zentrale Aussagen erkennen 	Schüler sollen verschiedene Fragen zu ihrem Buch beantworten	Ein Antolin- Quiz zum Buch wird im Unterricht bearbeitet	Es wird im Zweifelsfall nur das Quiz mit der „roten Mütze“ (=leicht) bearbeitet	Antolin- Ergebnis: Schwierigkeitsgrad, Bearbeitungszeit, Leistung in %
	Schüler sollen gemeinsam mit dem Lehrer über das Buch reflektieren und eine Buchvorstellung planen	Schüler überlegen sich, wie sie das Buch vorstellen wollen und welche Schwerpunkte sie dabei setzen wollen	Lehrer arbeitet eine Gliederung für Schüler aus, nach der dieser vorgeht.	Die Schüler legen sich eine Gliederung der Buchvorstellung an.
	Schüler sollen eine Lesekiste zu ihrem Buch erstellen	Schüler wählen Inhalt und Gestaltung ihrer Kiste aus	Lehrer hilft bei Gestaltung und Füllung der Lesekiste	Lesekisten
Texte präsentieren <ul style="list-style-type: none"> Texte vorlesen Texte vorstellen 	Schüler sollen ihr Buch mit Hilfe einer „Lesekiste“ der Klasse vorstellen	Einen eigenen Vortrag erarbeiten und vor der Klasse halten.	Lehrer hilft bei dem Vortrag	Bewertung der Buchvorstellung

Sachtexte zu einem Thema lesen				
Schulinternes Fachcurriculum Deutsch Jahrgangsstufe: 4 Zeitraum: 3 bis 4 Stunden Thema: Sachtexte lesen und präsentieren zu einem Thema Kompetenzbereich: Lesen – mit Texten und anderen Medien umgehen/Sprechen und Zuhören (Texte präsentieren) Integrierte Fächer: Bezug zu einem Thema aus dem Heimat-, Welt- und Sachunterricht Integrierter Medienkompetenzerwerb: Recherche im Internet, Nutzung von Powerpointoder Bildern/Schreibprogrammen des PC zur Präsentation				
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
über Leseerfahrungen verfügen · Texte begründet auswählen · Angebote im Netz kennen, nutzen und begründet auswählen Texte erschließen · Verfahren zur ersten Orientierung über einen Text nutzen · gezielt einzelne Informationen suchen · Texte genau lesen · Wörter nachschlagen, Text zerlegen · zentrale Aussagen eines Textes erfassen · mit anderen über Texte sprechen Texte präsentieren · verschiedene Medien für Präsentationen nutzen Sprechen und Zuhören · zu andern sprechen · über Lernen sprechen	Sichtung und Auswahl von Sachtext(en) zu einem Thema Texte erschließen Präsentation zum Thema planen, erstellen, reflektieren und darbieten zielorientiertes und adressatenge- rechtes Sprechen: informieren, beschreiben Planung: Ziel, Situationsbezug, Gliederung des Vortrags Reflexion von Lernprozessen und -produkten kriteriengeleitetes Feedback	Strategien vor dem Lesen · geeignete Strategien auswählen · lesebezogenes Ziel formulieren · Vorwissen aktivieren · Fragen formulieren · Text überfliegen · Während des Lesens: · Text/Textteile leise lesen · Textinhalte wiederholen und überprüfen · Schwierigkeiten klären · Textstellen unterstreichen · Zwischenüberschriften · Visualisierungstechniken · Textinhalte ergänzen/zusammenfassen · nach dem Lesen: · Textinhalt wiedergeben und zusammenfassen · Fragen beantworten · überprüfen, ob das Leseziel erreicht worden ist · Strategieeinsatz beurteilen · geeignete Medien für die Präsentation auswählen	Textauswahl · Themenbezug · Interessen · Vorwissen · Komplexität · Offenheit/Vorgabein der Themenstellung · Auswahl an Themen und Texten bereitstellen · Gemeinsame Ermittlung des inhaltlichen Kerns des Textes · ConceptMaps oder MindMaps zu Themen und/oder Texten · didaktisierte Texte · Texte und Textstellen markieren · Plakate/Lesefächer zu eingeführten Lesestrategien und ihren Funktionen · Leseteams · Hinweise zur Struktur der Textvorstellung/Präsentation	Leistungsüberprüfung Vortrag zum Inhalt des Sachtextes Beantwortung von Nachfragen Selbstreflexion der auf Video dokumentierten Ergebnisse Indikatoren Art der Darstellung Struktur Medien Adressatenbezug inhaltliche Korrektheit (Selbst-) Reflexion der Dokumentation: (selbst-)kritisch

Klasse 2

Schulinternes Fachcurriculum Deutsch

Bereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Kompetenzen	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
<p>Sprachliche Verständigung untersuchen (Wirkung) - mit Sprache experimentieren - über die Wirkung von Texten/ Sprache sprechen - Wörter mit zwei Bedeutungen kennenlernen</p> <p>An Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten - grammatische Kategorien (Wort, Satz, Text) kennen - Wörter nach Kriterien sammeln/ordnen (Wortfamilie, Wortfeld)</p> <p>Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und anwenden - Rechtschreibstrategien anwenden - Zeichensetzung beachten - die Großschreibung am Satzanfang beachten - Rechtschreibhilfen verwenden (Wörterbuch) - Wortarten kennen und anwenden - Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden</p>	<p>Gedichte Zungenbrecher</p> <p>Rechtschreibgespräche - Wortebene: Nomen, Verben, Adjektive - Satzebene: Aussage-, Frage- und Ausrufesatz</p> <p>„Wort des Tages“ „Satz der Woche“</p>	<p>Autorenrunde</p> <p>Die Schreibweise eines Wortes oder eines Satzes gemeinsam erklären</p> <p>Schwierigkeiten vermuten, erklären, Strukturen der Sprache ergründen</p> <p>Markieren von - Stolperstellen - Wortbausteinen</p>	<p>Individuelle Beratung</p> <p>Individuelles Rechtschreibwissen</p> <p>Rechtschreibgespräche mit einem Partner</p>	<p><u>Indikatoren</u> Verständlichkeit Qualität Gestaltung mündliche Unterrichtsbeiträge</p> <p><u>Leistungsüberprüfung</u> Rechtschreibearbeiten</p>

<p>Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen entdecken Deutsch – Muttersprache, Fremdsprache, Dialekt - Standardsprache</p>	<p>Wörter unterschiedlicher Sprachen aufnehmen und vergleichen (zum Beispiel Sprachen der Kinder mit Migrationshintergrund)</p> <p>In welchen Situationen nutzen wir Dialekt-, Standardsprache?</p> <p>Geheimschriften entschlüsseln</p>	<p>sich in unterschiedlichen Sprachen begrüßen/verabschieden, kleine Gedichte, Reime, Zählen in anderen Sprachen</p> <p>Wort aus einem Themenbereich in 5 Sprachen vergleichen, Unterschiede aufschreiben</p>	<p>vorgeben: -Wörter -Recherchehilfen</p>	<p><u>Leistungsüberprüfung</u> Recherche zu einem Wort</p>
---	--	---	---	---

Schulinternes Fachcurriculum Deutsch

Jahrgangsstufe: 2 - 4

Zeitraum: wöchentlich oder als integrativer Bestandteil

Thema: Über Rechtschreibung sprechen

Kompetenzbereich: Sprache

Integrierter Kompetenzbereich: Sprache untersuchen, Schreiben (Rechtschreiben), Sprechen und Zuhören (Gespräche über Rechtschreibung)

Integrierter Medienkompetenzerwerb: Rechtschreibprogramme

Kompetenzen:	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
<p>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen / an Wörtern und Sätzen arbeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wörter strukturieren • Wörter sammeln und ordnen <p>grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden</p> <p>Schreiben: Richtig schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rechtschreibstrategien anwenden • Zeichensetzung beachten • über Fehlersensibilität verfügen • Rechtschreibhilfen verwenden <p>Sprechen und Zuhören Gespräche führen Zu anderen sprechen</p>	<p>Gemeinsames Nachdenken über Strukturen der Schrift anhand eines Wortes oder Satzes</p> <p>Wort des Tages</p> <p>Satz der Woche</p> <p>Wörter zum Thema</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibweise eines Wortes oder Satzes gemeinsam erklären • Strategien anwenden • Nachschlagen im Wörterbuch 	<p>Jeder bringt sein individuelles Rechtschreibwissen mit ins Gespräch ein</p> <p>Rechtschreibgespräche mit dem Partner</p>	<p><u>Leistungsüberprüfung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Rechtschreibung begründen in Arbeiten oder Texten • Schreibung anhand von Strategien erklären <p><u>Indikatoren</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Unsicherheiten markieren • Sinnhaftigkeit/Korrektheit der Regeln/Erklärungen

Quelle: <https://www.beate-lessmann.de/rechtschreiben/rechtschreibgespraeche.html>

<p>Schulinternes Fachcurriculum Deutsch</p> <p>Jahrgangsstufe 3</p> <p>Zeitraum: durchgehend im gesamten Schuljahr (sowohl als einzelne Einheit, aber auch in andere Themenbereiche und Einheiten integriert)</p> <p>Kompetenzbereiche: Rechtschreibung (Sprache untersuchen; Sprechen und Zuhören)</p>				
Kompetenzen	Inhalte	Methoden/Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung
<p>1. geübte, rechtschreibwichtige Wörter normgerecht schreiben können</p> <p>2. Rechtschreibstrategien kennenlernen und anwenden können</p> <p>3. Zeichensetzung beachten</p> <p>4. Rechtschreibhilfen nutzen</p>	<p>einen Grundwortschatz erarbeiten</p> <p>Wörter mitsprechen, ableiten, verlängern und sich einprägen</p> <p>Satzschlusszeichen, Kommata, Zeichensetzung in der wörtlichen Rede</p> <p>Umgang mit dem Wörterbuch oder Wörterlisten</p>	<p>Das Lehrwerk „Einsterns Schwester“ enthält in Band 2 vielfältige Aufgaben zum Üben eines Grundwortschatzes.</p> <p>Zu dem oben genannten Lehrwerk gibt es ebenfalls auf das Thema abgestimmte Kopiervorlagen.</p> <p>Individuell für die Lerngruppe erstellte Arbeitsmaterialien</p>	<p>Material, das auf die Förderschwerpunkte der Schüler abgestimmt wird</p> <p>Differenzierte LZK</p>	<p>Leistungsüberprüfung durch Rechtschreibarbeiten mit folgenden Aufgabenschwerpunkten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rechtschreibregeln und Rechtschreibstrategien - Texte und Wörter abschreiben - Schreiben nach Diktat - Wörterbuchbenutzung - Fehlersuche und Korrektur in vorgegebenen Texten

Kompetenzbereich Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Schulinternes Fachcurriculum : Deutsch

Jahrgangsstufe: 3

Zeitraum: durchgängig das gesamte Schuljahr- mal als gesonderte Einheit- mal im Zusammenhang mit anderen Kompetenzbereichen

Kompetenzbereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Kompetenzen	Inhalt	Methoden/Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung
<p><u>Einteilung nach Wortarten</u></p> <p>1. Nomen</p> <p>im Zusammenhang mit</p> <p>2. Artikel</p>	<p><u>zu 1.</u></p> <p>-Begriff „Nomen“ sollte aus der Eingangsphase bekannt sein-</p> <p>- Merkmale aus der Eingangsphase wiederholen und anwenden</p> <p>- Nomen unterscheiden nach Oberbegriffen und daran erkennen (Lebewesen, Pflanzen/Gegenstände/ Gefühle</p> <p>- Einteilung in Abstrakta und Konkreta</p> <p>- Nomen in Einzahl und Mehrzahl (Singular und Plural) bilden und erkennen können- <u>zu 2.</u> auch anhand entsprechender Artikel-</p> <p>-Einteilung nach männlich/ weiblich/sächlich - auch anhand entsprechender Artikel</p> <p>- Bildung von zusammengesetzten Nomen und das Erkennen der Struktur bei der Bildung des Artikels</p>	<p>Lehrwerk</p> <p>„Einsterns Schwester“- vielfältige Übungen zum Erwerb der Kompetenz- ist auf den Inhalt und Struktur des Unterrichtes abgestimmt</p> <p>-Kopiervorlagen zum Lehrwerk</p> <p>- individuell an die Klasse angepasste Arbeits - materialien je nach Kompetenzfortschritt</p> <p>-Arbeitskarten für die Tafel- zum Sichtbarmachen der Wortart</p> <p>- Struktur in der Farbgebung beim Unterstreichen</p> <p>Nomen werden immer blau unterstrichen</p> <p>-Nomen in Texten klein schreiben um sich mit den Merkmalen auseinanderzusetzen</p>	<p>-Fördermaterial entsprechend des Förderbedarfes der/des Kinder/s wird angepasst-</p> <p>- einfachere Aufgaben -- Begrifflichkeiten reduzieren</p> <p>- differenzierte LZK</p> <p>- Intensität auf Merkmale legen und Oberbegriffe in lebensnahe Bereiche einteilen</p> <p>- einfache Nomen in Einzahl und Mehrzahl- Bildung von Ausnahmen/ Sonderfällen vermeiden</p> <p>- Nomen immer groß schreiben um das Erkennen zu erleichtern</p>	<p><u>Leistungsüberprüfung</u></p> <p>-schriftliche LZK mit Abfrage von Begrifflichkeiten- Nomen und ihre Artikel bilden</p> <p>- Merkmale von Nomen</p> <p>-Finden von Nomen im entsprechenden Kontext</p> <p>- Oberbegriffe zuordnen</p> <p>-Konkreta und Abstrakta erkennen</p> <p>-Bildung von zusammengesetzten Nomen</p> <p>- Erkennen und Bildung von Pronomen im Zusammenhang mit einem Kontext</p> <p><u>alternative Bewertung</u></p> <p>-Unterrichtsbeiträge</p> <p>- Wochenplan</p> <p>- Hausaufgaben</p> <p>- Unterrichtsinhalte</p>

3. Pronomen	<u>zu 3.</u> -Pronomen werden eingesetzt aufgrund der Nomen- Einteilung in männlich/weiblich/sächlich	Veränderung von Nomen im Kontext durch Einsetzen der Pronomen- auch im Bereich Textproduktion zum Verändern der Satzanfänge	-Karten mit Nomen und Pronomen als Zuordnungsspiel - Pronomen schon als Hilfestellung im Kontext oder als Satzanfang im nächsten Satz	-ev. im Zusammenhang der LZK Nomen
4. Verben	<u>zu 4.</u> -Begriff „Verb“ sollte aus der Eingangsphase bekannt sein- und Kinder können Verben in einfachen Sätzen erkennen -Einteilung der Personalformen- auch nach Singular und Plural - Bilden von Verbformen im Präsens anhand der Personalformen- Merkmale der Bildung der konjugierten Formen Erkennen und Bilden von Grundformen - Begriffe „Grundform“- „Personalform“ - Zeitform Präsens als Gegenwartsform thematisieren - Zeitform Präteritum zum Abbilden von der einfachen Vergangenheit kennen lernen - Bildung von Formen im Präteritum	Lehrwerk „Einsterns Schwester“- vielfältige Übungen zum Erwerb der Kompetenz- ist auf den Inhalt und Struktur des Unterrichtes abgestimmt -Kopiervorlagen zum Lehrwerk - individuell an die Klasse angepasste Arbeits - materialien je nach Kompetenzfortschritt -Arbeitskarten für die Tafel- zum Sichtbarmachen der Wortart -Finden von Verben im Kontext -Verben werden immer rot unterstrichen - Beantworten von Fragen : „Was tut...?“ „Was geschieht...?“ Erkennen und Bilden von Grundformen aus der Personalform und umgekehrt -Arbeit mit dem Wörterbuch - Finden von Personalformen im Wörterbuch auch Präteritumformen	-einfachere Sätze - kürzere Texte - Fragen sind schon vorformuliert und müssen nur mit dem Verb beantwortet werden -Bilden von Personalformen mit Vorgabe der Personalpronomen Arbeit mit dem Wörterbuch- Grundformen sind vorgegeben- -starke Verben beim Bilden von Präteritumformen vermeiden - klare Struktur durch die Bildung des Präteritum bei schwachen Verben durch Veränderung der Endung	<u>Leistungsüberprüfung</u> -schriftliche LZK mit Abfrage von Begrifflichkeiten- Verben im entsprechenden Kontext - Erkennen und Bildung von Personalformen im Zusammenhang mit und aus einem Kontext - Unterscheidung Zeitformen Präsens und Präteritum - Bildung von Präteritum mithilfe von Personalpronomen <u>alternative Bewertung</u> -Unterrichtsbeiträge - Wochenplan - Hausaufgaben - Unterrichtsinhalte

<p>5. Adjektive</p>	<p><u>zu 5.</u></p> <ul style="list-style-type: none"> -Begriff „Adjektiv“ sollte aus der Eingangsphase bekannt sein- und Kinder können Adjektive erkennen -Beschreiben von Lebewesen (Tier/Mensch)und Gegenständen mithilfe von Adjektiven -Erkennen das Adjektive Nomen näher beschreiben - Finden von Gegensatzpaaren - Steigerung von Adjektiven- Bilden von Vergleichsstufen - Zusammensetzung von Adjektiven - Bildung von Adjektiven mit den Endungen –ig/-lich 	<p>Lehrwerk „Einsterns Schwester“- vielfältige Übungen zum Erwerb der Kompetenz- ist auf den Inhalt und Struktur des Unterrichtes abgestimmt</p> <ul style="list-style-type: none"> -Kopiervorlagen zum Lehrwerk - individuell an die Klasse angepasste Arbeits - materialien je nach Kompetenzfortschritt -Arbeitskarten für die Tafel- zum Sichtbarmachen der Wortart -Adjektive werden immer grün unterstrichen -näher beschreiben von Personen- im Zusammenhang mit treffenden Adjektiven (ev. gleichzeitig mit Personenbeschreibung je nach zeitlichen Möglichkeiten der Klasse) -Aus Nomen werden Adjektive durch die Suffixe – ig/-lich gebildet- einfache Zuordnungen und Einordnung in Tabellen 	<ul style="list-style-type: none"> -einfache Sätze bei der Beschreibung- ev. nur Wortgruppen mit Einsetzen des Adjektives oder Zuordnung von Nomen zum Adjektiv -Adjektive sind vorgegeben müssen nur eingesetzt werden -Vorgeben von entsprechenden Adjektiven und das richtige Einsetzen in Lücken zu den Adjektiven -Vorgeben der richtigen Suffixe , damit die Bildung und Schreibung der Adjektive richtig eingeprägt wird 	<p><u>Leistungsüberprüfung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> -schriftliche LZK mit Abfrage von Begrifflichkeiten- Adjektive im entsprechenden Kontext -Bildung von Adjektiven aus Nomen mit einem Suffix -Vergleichsstufen bilden und im Kontext anwenden
<p>Wortarten erkennen (zu 1,2,3,4,5)</p>	<p><u>siehe oben</u> Alle Wortarten sollen selbstständig erkannt werden. -Anwenden von bereits erworbenen Kompetenzen</p>	<ul style="list-style-type: none"> -alle Wortarten im Text erkennen und strukturell unterstreichen mit entsprechenden Farben - Eintragen in Tabellen 	<ul style="list-style-type: none"> - kürzerer Texte - Quantität der zu unterstreichenden Wörter reduzieren - Beispiele vorgeben 	<ul style="list-style-type: none"> -Zuordnung von Wortarten- -alle Wortarten müssen erkannt werden- ev. im Kontext unterstreichen/ Eintragen in eine Tabelle

Kompetenzbereich IV Sprache und Sprachgebrauch untersuchen				
Schulinternes Fachcurriculum Deutsch				
Jahrgangsstufe: 4				
Zeitraum: 2 Wochen				
Thema: Adjektive				
Kompetenzbereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen				
Integrierter Kompetenzbereich: Rechtschreibung				
Integrierter Medienkompetenzerwerb: Rechtschreibprogramme				
Kompetenzen:	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
<p>grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen</p> <p>sprachliche Verständigung untersuchen</p> <p>an Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten</p> <p>Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprache entdecken</p>	<p>Adjektive und ihre Vergleichsstufen</p>	<p>Adjektive im Text erkennen</p> <p>Steigerungsstufen bestimmen</p> <p>und im Vergleich richtig anwenden</p>	<p>aus Nomen Adjektive bilden</p> <p>zusammengesetzte Adjektive steigern</p>	<p>Adjektive und Vergleichsstufen erkennen, bestimmen, bilden , richtig schreiben und im Kontext anwenden</p>

Materialvorschlag: Einsterns Schwester 4, Themenheft 1 Sprachgebrauch und Sprache untersuchen und reflektieren, Lernportion 4, Seite 29-33, 37

Kompetenzbereich IV Sprache und Sprachgebrauch untersuchen				
Schulinternes Fachcurriculum Deutsch				
Jahrgangsstufe: 4				
Zeitraum: 2-3 Wochen				
Thema: Nomen				
Kompetenzbereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen und reflektieren				
Integrierter Kompetenzbereich: Schreiben (Rechtschreibung)				
Integrierter Medienkompetenzerwerb: Rechtschreib- und Grammatikprogramme				
Kompetenzen:	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
<p>grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen</p> <p>sprachliche Verständigung untersuchen</p> <p>an Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten</p> <p>Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprache entdecken</p>	<p>Wortarten insbesondere das Nomen kennen und deklinieren lernen</p> <p>die 4 Fälle erfragen</p>	<p>Fragewörter erarbeiten, zuordnen und als Hilfsinstrument zur Bestimmung des jeweiligen Falls richtig verwenden</p>	<p>Texte untersuchen und bearbeiten</p> <p>Pronomen fallgemäß zuordnen und einsetzen</p>	<p>Fragewörter und Fragesätze richtig anwenden,</p> <p>Nomen in seinen 4 Fällen richtig bilden können</p>

Materialvorschlag: Einsterns Schwester 4 Themenheft 1 Sprachgebrauch und Sprache untersuchen und reflektieren, Lernportion 1, Seite 10 -13

Kompetenzbereich IV Sprache und Sprachgebrauch untersuchen				
Schulinternes Fachcurriculum Deutsch				
Jahrgangsstufe: 4 Zeitraum: 2- 3 Wochen Thema: Wörtliche Rede Kompetenzbereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen Integrierter Kompetenzbereich: Rechtschreibung, Sprechen und Zuhören, Schreiben, Lesen, mit Texten umgehen Integrierter Medienkompetenzerwerb: Rechtschreib- und Textprogramme, Hörspiele				
Kompetenzen:	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen sprachliche Verständigung untersuchen an Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprache entdecken	Rede und Redebegleitsätze erkennen, unterscheiden und kennzeichnen können, Zeichensetzung beherrschen	Rollenspiel Hörspiel Lesen mit verteilten Rollen Erzähler / Sprecher Begleitsatz vorne Begleitsatz hinten unterscheiden Wortfeld <i>sagen</i> erarbeiten und in Begleitsätzen anwenden	eigene Gespräche erstellen Begleitsatz in der Mitte Begleitsätze durch Adjektive erweitern z.B. (ruft laut)	Zeichensetzung im vorgegebenen Text mit und ohne Diktat eigene Textproduktion nach Hörspiel

Materialvorschlag: Einsterns Schwester 4 Themenheft 1 Sprachgebrauch und Sprache untersuchen und reflektieren, Lernportion 6, Seite 41- 44

Kompetenzbereich IV Sprache und Sprachgebrauch untersuchen				
Schulinternes Fachcurriculum Deutsch				
Jahrgangsstufe: 4				
Zeitraum: 2-3 Wochen				
Thema: Zeitformen des Verbs				
Kompetenzbereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen und reflektieren				
Integrierter Kompetenzbereich: Rechtschreibung				
Integrierter Medienkompetenzerwerb: Rechtschreibprogramme				
Kompetenzen:	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
<p>grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen</p> <p>sprachliche Verständigung untersuchen</p> <p>an Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten</p> <p>Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprache entdecken</p>	<p>Verben in den Zeitformen</p> <p>Präsens</p> <p>Präteritum</p> <p>Perfekt</p> <p>Future</p>	<p>Verben erkennen</p> <p>Zeitformen und Personalformen bestimmen und bilden</p>	<p>zusammengesetzte Verben bilden, konjugieren und im Kontext richtig verwenden</p>	<p>Personalformen und Zeitformen bestimmen, bilden und richtig schreiben</p>

Materialvorschlag: Einsterns Schwester 4 Themenheft 1 Sprachgebrauch und Sprache untersuchen und reflektieren, Lernportion 3, Seite 21-26

Kompetenzbereich IV Sprache und Sprachgebrauch untersuchen				
Schulinternes Fachcurriculum Deutsch				
Jahrgangsstufe: 4				
Zeitraum: 2-3 Wochen				
Thema: Worte und Redewendungen				
Kompetenzbereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen und reflektieren				
Integrierter Kompetenzbereich: Lesen, mit Texten umgehen				
Integrierter Medienkompetenzerwerb: Hörspiele				
Kompetenzen:	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
<p>grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen</p> <p>sprachliche Verständigung untersuchen</p> <p>an Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten</p> <p>Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprache entdecken</p>	<p>Worte und Redewendungen als bildhafte Sprache erkennen</p>	<p>die Bedeutung der Sprichwörter verstehen, erklären,</p> <p>im inhaltlichen Kontext z.B. einer Fabel verstehen und erklären</p> <p>Redewendungen von Tieren verstehen und erklären</p>	<p>mit Redewendungen Wortbilder erstellen</p> <p>Merksprüche kennen</p>	<p>Sprichwörter zuordnen, vervollständigen , erklären, in einen Kontext stellen</p>

Materialvorschlag: Einsterns Schwester 4 Themenheft 1 Sprachgebrauch und Sprache untersuchen und reflektieren, Lernportion 8, Seite 58-63

Kompetenzbereich IV Sprache und Sprachgebrauch untersuchen				
Schulinternes Fachcurriculum Deutsch				
Jahrgangsstufe: 4				
Zeitraum: 2-3 Wochen				
Thema: Satzglieder				
Kompetenzbereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen und reflektieren				
Integrierter Kompetenzbereich: Rechtschreibung				
Integrierter Medienkompetenzerwerb: Grammatikprogramme				
Kompetenzen:	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
<p>grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen</p> <p>sprachliche Verständigung untersuchen</p> <p>an Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten</p> <p>Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprache entdecken</p>	<p>Wortarten beherrschen</p> <p>Satzglieder ermitteln</p>	<p>Bestimmung der Satzglieder durch Umstellprobe</p> <p>Subjekt</p> <p>Prädikat</p> <p>Wen oder was –Ergänzung</p> <p>Wem Ergänzung</p> <p>die Ergänzung der Ortes, der Zeit und der Art und Weise unterscheiden</p>	<p>zweiteilige Prädikate finden</p> <p>Satzglieder in umfangreicheren Sätzen ermitteln</p> <p>mit Satzgliedern</p> <p>Treppenätze bilden</p>	<p>Satzgliedbestimmung durch Umstellprobe und Anwendung der Fragewörter</p>

Materialvorschlag: Einsterns Schwester 4 Themenheft 1 Sprachgebrauch und Sprache untersuchen und reflektieren, Lernportion 7, Seite 46-56

Kompetenzbereich IV Sprache und Sprachgebrauch untersuchen				
Schulinternes Fachcurriculum Deutsch				
Jahrgangsstufe: 4				
Zeitraum: 1-2 Wochen				
Thema: Wortbausteine				
Kompetenzbereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen und reflektieren				
Integrierter Kompetenzbereich: Rechtschreibung				
Integrierter Medienkompetenzerwerb: Rechtschreibprogramme				
Kompetenzen:	Inhalte Wissensbestände	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
<p>grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen</p> <p>sprachliche Verständigung untersuchen</p> <p>an Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten</p> <p>Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprache entdecken</p>	<p>vor- und nachgestellte Wortbausteine kennen</p>	<p>Adjektive mit nachgestellten Wortbausteinen –bar, -los, -ig, -lich, -isch, -sam bilden</p> <p>Verben mit vorgestellten Bausteinen ent-, aus-, be-, ab-, über-, weg-, ver-, er-, los-, nach- ...</p> <p>Nomen mit nachgestelltem Wortbaustein: -heit, -keit, -ung, -nis.</p>	<p>Bedeutungsunterschiede klären z.B. befahren, abfahren, überfahren...etc. und im Kontext anwenden</p>	<p>Lückentext</p> <p>Wordiktat</p> <p>Verben mit Personalform und Wortbaustein bilden</p>

Materialvorschlag: Einsterns Schwester 4 Themenheft 1 Sprachgebrauch und Sprache untersuchen und reflektieren, Lernportion S.29